

soll das ein Auftrag an die jeweiligen Leute sein, gesetzlos oder aber nach dem Gesetz Kündigungen auszusprechen?

Da das eine Vorlage des Innenausschusses ist, würde ich dringend empfehlen, damit wir uns selbst nicht in Schwierigkeiten begeben, wenn Sie es überhaupt auf die Tagesordnung setzen, diesen Streit lasse ich jetzt mal weg, das doch noch einmal zur Prüfung in den Rechtsausschuß zu schicken; denn so, wie es hier inhaltlich, meine ich jetzt, verankert ist, ist das meines Erachtens nicht tragbar. Es ist nicht einmal deutlich, was es ist, ein Gesetz zur Änderung des Arbeitsgesetzbuches oder was. So geht das auf gar keinen Fall. Meines Erachtens müßte das auf jeden Fall noch einmal in den Rechtsausschuß.

Dr. Rudorf (SPD):

Ich bitte auch, die dritte Lesung auf einen anderen Tag zu verschieben, um hier sachkundig prüfen zu können.

(Vereinzelt Beifall bei der SPD und PDS)

Es ist zum Beispiel ein Fakt, daß die Leiter der Finanzämter nur vorläufig bestellt sind und grundsätzlich von den Länderregierungen endgültig bestellt werden.

Insofern ist also eine völlige Lücke in der Leitung dieser Ämter gegeben, wenn sie zum 30.9. abberufen werden und am 14.10. ja erst die Länderwahl stattfindet.

Ich denke, daß das gründlich geprüft werden muß, was überhaupt hier in diese Bestimmung reinkommt, damit das nicht mit anderen Dingen kollidiert bzw. die Arbeitsfähigkeit solcher Ämter wesentlich beeinträchtigt

(Vereinzelt Beifall bei SPD und PDS)

Präsidentin Dr. Bergmann-Pohl:

Da aus meiner Sicht der beiden Anträge bei dieser Änderung der Ergänzungsantrag, das noch zusätzlich an den Rechtsaus-

schuß zu überweisen, der weiterführende ist, würde ich darüber gerne abstimmen. Wer dafür ist, diese beiden Fassungen, die Beschlußempfehlung des Innenausschusses in der Fassung der Drucksache Nr. 78 a und die Beschlußempfehlung des Innenausschusses mit dem Ergänzungsantrag in der Drucksache Nr. 78 b, an den Rechtsausschuß zu überweisen, wer dafür ist, den bitte ich um das Handzeichen. Danke schön. Wer ist dagegen! - Danke. Wer enthält sich der Stimme! - Danke. Bei einigen wenigen Gegenstimmen und einigen Enthaltungen wird diese Drucksache Nr. 78 a und Nr. 78 b an den Rechtsausschuß überwiesen und zu einem späteren Zeitpunkt verhandelt.

Haben Sie einen Geschäftsordnungsantrag gestellt?

Frau Kögler (CDU/DA):

Da kann man jetzt nichts mehr dazu sagen. Aber es ist ein echtes Verwirrspiel, was keiner versteht. Es gibt nämlich ein Gesetz, und das ist die Drucksache Nr. 78, und dazu eine Ergänzung, und insoweit ist das klar. Aber jetzt ist natürlich wieder das Ziel erreicht, es geht noch mal zurück. Es versteht also keiner in der Bevölkerung.

Präsidentin Dr. Bergmann-Pohl:

Frau Kögler, ich möchte Sie daran erinnern, daß Sie vor döi^ Abstimmung das Recht hatten, zu den Überweisungsanträgen Stellung zu nehmen, um das nicht hinterher zu machen.

(Beifall bei der PDS)

Meine Damen und Herren! Damit ist die heutige Tagung beendet. Ich berufe die nächste Tagung der Volkskammer auf Donnerstag, den 6. September ein. Damit ist die Tagung geschlossen.

Ende der Tagung: 19.06 Uhr